

Emser Zeitung

nebst Amtlichem Kreisblatt für den Unterlahnfreis

Bezugspreis: 1.-15. Okt.: 1000 Milliarben, Anzeigenpreise:
Die einf. Millimeter-Zeitung 8 G.-Pfg., ausdrückliche, amtliche
Ankündigungen u. Veröffentlichungen 12 G.-Pfg. Refl. 25 G.-Pfg.
Die Preise werden mit dem Emser Multiplicator verrechnet.



Lahn-
Bote

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage
Rotaionsdruck und Verlag: H. Chr. Sonnen, Bad Ems
Int: B. Hafer Helsingfors. Geschäftsräume Römerstr. 2
Telefon 7. Verantwortliche Schriftleitung: Aug. Altey.

Amtliches Bekanntmachungsblatt für den Magistrat und die Polizeiverwaltung der Stadt Bad Ems

Nummer 242

Bad Ems, Mittwoch den 15. Oktober 1924

75. Jahrgang

Vor der amerikanischen Küste.

3. R. III. heute früh in Amerika erwartet.

Weiterhin gute Nachrichten.

Washington, 13. Okt. Durch Funksprach. Das Luftschiff S. R. 3 befand sich um 3 Uhr nachmittags amerikanischer Zeit 130 Meilen westlich von Havai (Mores). Am Bord war alles wohl. Um 6.30 Uhr abends amerikanische Zeit überflog der Zeppelin die westlichste Kapitäninsel Flores.

Berlin, 14. Okt. Nach einem Funksprach aus Anapolis, den die Funktion der Telegraphenunion um 6.45 Uhr nachmittags aufgenommen hat, steht der amerikanische Kreuzer "Milwaukee" mit 3. R. 3 in dauernder funktelegraphischer Verbindung. Weiterberichte und Peilungen werden dem 3. R. 3 laufend durch den Kreuzer übermittelt. Die Station Anapolis bestätigt weiter, daß der 3. R. 3 gegen 3 Uhr nachmittags mittelleuropeische Zeit die Insel Flores passiert hat. Am Bord befindet sich alles in besserer Ordnung. Nach einem Washingtoner Wetterbericht herrscht südlich von Grönland Sturm, der sich in nordwestlicher Richtung bewegt. Südwestlich des Bermudas wird ein Tiefdruckgebiet erwartet.

New York, 14. Okt. Gegen 8 Uhr abends mittelleuropeische Zeit meldet 3. R. 3 im Funkverkehr mit der amerikanischen Funktion Marion, daß seine augenscheinliche Geschwindigkeit 110 Km. betrage und am Bord alles wohl sei. Damit schneidet die Wiedergabe, daß sich der 3. R. 3 im Sturm befindet, sich nicht zu befähigen, denn die Geschwindigkeit von 110 Km. in der Stunde ist als durchaus normal anzusehen. Bei stärkerem Gegenwind und bei sonstigen ungünstigen Witterungsverhältnissen würde er die Geschwindigkeit wohl nicht erreichen.

Von den Bermudas-Inseln.

Berlin, 14. Okt. Eine Ableitung des Bostonischen Zeitung aus New York besagt: Heute früh um 8 Uhr wird 3. R. 3 die Bermudas passieren. Ob dies wegen der Typhonen, die von der Bermudas-Küste gemeldet werden, direkt auf die Bermudas abgelegt wurde, hat 3. R. 3 bis jetzt noch nicht gemacht, da er in die Landesverwaltung des Kreuzers noch nicht eingetreten ist.

Mit 100 Kilometer Geschwindigkeit.

Berlin, 14. Okt. Die hier vorliegenden Meldungen über den Flug des 3. R. 3 summieren jenseits von amerikanischen Stationen, mit denen das Luftschiff in dauernder Verbindung steht. Am Nachmittag berichtet die Funktion Havai auf den Waren, daß das Luftschiff um 5/6 Uhr der 28. August bereits überflogen und sich zurück etwa 200 Kilometer westlich der Kapitäninsel Flores befindet. Die Geschwindigkeit des Kreuzers von der Station Anapolis bis Flores habe annähernd 100 Kilometer betragen. Gegen 8 Uhr abends mittelleuropeische Zeit meldete die in Südwand ausstanzende mit dem Luftschiff reisende amerikanische Funktion Marion, daß an Bord alles wohl sei und die Geschwindigkeit zurück etwa 107 Kilometer betrage. Nach einer Meldung der Funktion Anapolis steht der Kreuzer Milwaukee bei einer Ankunftsverbindung mit dem Luftschiff und übermittelt diesem alle Wetterberichte und Funkwellen. Die amerikanische Küstenstation Chatam steht seit gestern nachmittag 2 Uhr in Verbindung mit dem Luftschiff. Nach Ankündigung der Wetterstation Washington herrscht bei Grönland Sturm, der sich in nordwestlicher Richtung bewegt.

Berlin, 14. Okt. Aus New York wird um 10.30 Uhr gemeldet: 3. R. 3 wurde um 9 Uhr vormittags mittelleuropeische Zeit 41,1 Grad westlicher Länge und 38 Grad nördlicher Breite gesichtet. Das Schiff und die Wissenschaften seien in Ordnung, am Bord ist alles wohl, das Wetter ist gut.

New York, 14. Okt. (Funksprach) Um 5 Uhr 10 Min. mittelleuropeische Zeit flog die Station in Lakehurst Funksprach auf, aus denen sich ergab, daß der Kreuzer Detroit mit 3. R. 3 die Nachricht aufgenommen haben, daß das Schiff gegen 2 Uhr vormittags (amerikanische Zeit) die Bermudas-Inseln auf seinem südlichen Wege über den Atlantik passierte. Die Stundengeschwindigkeit beträgt 110 bis 120 Kilometer.

Die Funktionen Remmert haben von Friedrichshafen den Auftrag erhalten, mit dem amerikanischen Kreuzer Detroit in Verbindung zu bleiben, da unmittelbare Meldungen von Bord des 3. R. 3 nicht mehr zu erhalten sind. Der Friedrichshafen sagt man, daß die Zeitangabe nicht genau stimmen kann.

Lakehurst, 14. Okt. (Funksprach) Am 11 Uhr gegen 11 Uhr flog dawandt Funkwelle von 3. R. 3 aufgenommen.

New York, 14. Okt. 11 Uhr vorm. (Berliner Zeit) Die Marinenfunkstation in Boston hat folgende durch die Funkanlage des ameri-

kanischen Kreuzers Detroit übermittelte Nachricht vom Zeppelin aufgenommen:

Wir machen 50 Knoten die Stunde. Lust, Holzverg. Aufkeuren geradevag's Lakehurst. Gasjellen etwa 90 b. h. gefüllt. Waschraum angezogen. Im Pico 1 Uhr (amerikanische Zeit) gerast vor uns.

Eine andere Meldung besagt, daß das Luftschiff einen Gas-Prävalpott mittels Fallschirms über einen Dorfe auf den Akron abgeworfen habe. Der Zeppelin gibt weiter an, daß er sich auf 5000 Fuß Höhe erhoben hat und aus Gründen der Sparsamkeit nur mit drei Motoren arbeite.

Dreier Kurs auf Lakehurst.

N.Y. 14. Okt. (Funksprach) Nach einer von 3. R. 3 eingehenden Funksprach steht das Luftschiff nach Überqueren der Akron mit einer Stundengeschwindigkeit von ca. 100 Km. den direkten Kurs auf Lakehurst ein. Damit scheint sich die Melung über den angeblichen Abschaffungsfeststellungen weite nicht zu bestätigen.

New York, 14. Okt. 11 Uhr 10 Min. (Berliner Zeit) Die Marinenfunkstation Lakehurst meldet offizielle Störung auf dem Rechteck des Zeppelins. Die Störung zieht nach Norden ab. Der Zeppelin dreht sich entgegenkommen, indem er Charleston, Dreieck und Ashburton Co. in Akron (Ohio) ins Seelen, bis unter dem Namen Goodhart-Zeppelin-Arbeitsstation den Bau von Luftschiffen in Amerika aufzunehmen soll. Zu dieser Zweck ist geplant, einen kleinen Club von Ingenieuren darin zu entstehen. Die Fortsetzung der Arbeiten in den Zeppelinen in Friedrichshafen wird dadurch nicht beeinträchtigt. Ein enges Zusammenarbeiten beider Werften ist vorgesehen. Dr. Ludwig Dier wird, wie seit 25 Jahren, technischer Direktor in Friedrichshafen bleiben. Als technischer Leiter des neuen Werks ist der Chefkonstrukteur des Luftschiffbaus Zeppelin A.-G. Dr. Karl Arnslein, vorgesehen.

Zu Berlin, 14. Okt. Nach einem von der Funktionen New York aus aufgenommenen Funksprach sind die amerikanischen Funkforschungsabteilungen nach den dort vorliegenden Meldungen allgemein der Ansicht, daß 3. R. 3 heute Abend mit Amerika erreichen wird.

Die Erfahrung des Luftschiffes von Amerika wird nun Mitternacht um 1200 Meilen geschätzt. Dann ist zu erwarten, daß 3. R. 3, falls mit einer Stundengeschwindigkeit von 60 Meilen gerechnet wird, nach Mitternacht mittlerer Zeit in Lakehurst landen wird.

Nur mit drei Motoren.

Washington, 14. Okt. Captain Starke meldet von dem Luftschiff 3. R. 3 über den Kreuzer Detroit und die Marinekavallerie in Boston, dem Staatsdepartement durch Funksprach, daß das Luftschiff von den Waren in diesem Kurs nach Lakehurst steuere. Der Funk sprach der kleine Zeitangabe enthält, sagt weiter, daß das Luftschiff nach dem Überqueren der Akron, um Spanien zu passieren, nur mit drei Motoren fahrt und 45 Knoten (das ist rund 81 Kilometer) in der Stunde zurücklege.

Ein kleiner Motorschaden.

Washington, 14. Okt. Die Blätter veröffentlichten eine Reihe weiterer Funkspuren vom 3. R. 3 die teils von amerikanischen, teils von deutschen Funkspuren aufgenommen wurden. Die Funktionen New York teilt mit, daß sie seit 4.40 Uhr Meldungen erhalten habe, nach denen das Luftschiff in den ersten Morgenstunden mit den deutschen Dampfern Stuttgart und München in funktelegraphischer Verbindung gestanden habe. Die amerikanische Funktion Marion, daß an Bord alles wohl sei und die Geschwindigkeit zurück etwa 107 Kilometer betrage. Nach einer Meldung der Funktionen Anapolis steht der Kreuzer Milwaukee bei einer Ankunftsverbindung mit dem Luftschiff und übermittelt diesem alle Wetterberichte und Funkwellen. Das Luftschiff wird den direkten Kurs Lakehurst verfolgen. Wir hatten heute ein ausgezeichnetes Abendessen: Suppe, gekochtes Schinken, Bohnen, Rübling. Die Mannschaft gewöhnt sich daran, ohne Schlaf zu leben und läßt das Grammophon spielen, schreibt Briefe. Das Kartenspielen wird aber noch nicht angefangen. — Die Funkmeldungen, die die Station Chatam für den 11. August berichten, auf Bord 3. R. 3 sei ein kleiner Motorwagen entstanden, der aber bald befreit sein werde. Das Luftschiff fahrt mit volles Kraft dreier Motoren weiter.

Friedrichshafen, 14. Okt. Der Luftschiffbau Friedrichshafen hat über die Funktionen New York folgende Meldung erhalten: Von den kleinen Kreuzer Cincinnati ist vom 3. R. 3 die Nachricht aufgenommen worden, daß das Schiff gegen 2 Uhr vormittags (amerikanische Zeit) die Bermudas-Inseln auf seinem südlichen Wege über den Atlantik passierte.

Die Stundengeschwindigkeit des 3. R. 3 nicht mehr zu erhalten. Das Stundengeschwindigkeitsverhältnis zwischen dem 3. R. 3 und dem Kreuzer Cincinnati ist gegen 11 Uhr gegen 11 Uhr dawandt Funkwelle von 3. R. 3 aufgenommen.

Gegen die Fortsetzung des Zeppelinwerks in Deutschland.

New York, 14. Okt. Die Bostonische Zeitung berichtet aus Romberg: Der amerikanische Postchef für Berlin kündigte gestern in Chicago eine Rede, in der er erklärt, daß amerikanische Poste gebe die deutsche Anteile nicht aus Postämtern, sondern für die geistige und moralische Wiederentwicklung des deutschen Volkes, die Amerika wünscht.

Die Funktionen Remmert haben von Friedrichshafen den Auftrag erhalten, mit dem amerikanischen Kreuzer Detroit in Verbindung zu bleiben, da unmittelbare Meldungen von Bord des 3. R. 3 nicht mehr zu erhalten sind. Der Friedrichshafen sagt man, daß die Zeitangabe nicht genau stimmen kann.

Chatam, 14. Okt. (Funksprach) Am 11 Uhr gegen 11 Uhr flog dawandt Funkwelle von 3. R. 3 aufgenommen.

Die Funktionen in Boston hat folgende durch die Funkanlage des ameri-

Die deutsch-spanische Handelsvereinigung

Von Dr. Otto Hugo, M. d. R.

Eine der ersten wichtigen Charken der die dieserfarbene neue Reichsregierung bei jedem Befreiung zu treffen hat, ist die der Befreiung des deutschsprachigen Landes Spaniens. Unter den Befreiungsbemühungen des Spanischen Volkes haben im Laufe der Jahr eine verhängnisvolle Entwicklung in Spanien stattgefunden, welche die Befreiung der Spanischen Bevölkerung im Laufe der Jahrtausende auf der Basis der Weltbegrenzung verzögert hat. Es ist wichtig, daß die Befreiung in Spanien eine Industrie entstellt, die bald vor die Notwendigkeit gestellt wurde, ihre Selbstständigkeit im Kampfe mit den ausländischen Konkurrenten zu bewahren. Das ist mit der Wirkung der Weltbegrenzung vertrügt, um möglichst viel, nämlich Spanien in technischer Beziehung auf der Basis der Weltbegrenzung verzögert und ging zum ausgezeichneten Erfolg.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Der Schatzkasten liegt zwei Kolonnen vor: eine erste und eine zweite Kolonne. Nach der Rüstung der Werte im Jahre 1922 wurde und ein neuer Satz eingesetzt, und später durch der Befreiung der Spanischen Bevölkerung ist die Weltbegrenzung vertrügt, die ein Weltbegrenzung weiter zu erheben, jetzt, damit es gelingt, die spanische Befreiung zu erhalten.

Gestasch Nebel, trocken, Temperaturen wenig verändert, schwache föhnische Winde.

Postrichter mit dem befreiten Gebiet. Nach Erachtung der Zollgrenze zwischen dem befreiten Gebiet und dem unbefreiten Deutschland sowie Einführung des Dönnengros als die Bezeichnungsmöglichkeit sind die Postrichter vielfach dazu übergegangen, die Waren nicht mehr in Paketen zu versenden, sondern in Päckchen und Warenpäckchen zu verteilen. Die große Zahl der umfangreichen Briefsendungen beläuft die Postrichter und die Justiz in übermäßiger Weise und behindert die glatte Ablösung des Briefesbeherrschers. Nach Aufhebung der Zollfrankatur ist es wirtschaftlicher, wieder zu der früheren Verhandlungsart zurückzukehren, weil eine Verteilung von Waren in Päckchen und Warenpäckchen höhere Verpackungskosten verursacht und weil auch die für die Engelsendungen anzurechnenden Gefahrtentgelte in vielen Fällen die Post freihändig erheblich übersteigen. Auch die Inhaberansprüche auf den Sendungen und Paketen karten ist nach Auflösung der Zollfrankatur nicht mehr erforderlich.

Bad Ems, 15. Okt. (Kurverwaltung.) Am Montag nachmittag fand eine Sitzung des beratenden Kuratoriums statt, zu der alle eingeladenen Herren erschienen waren. Herr Dr. Brogister von der Staats-, Sozial- und Beamtenkammer besprach die Erfahrungen und stellte Bericht über die diesjährige Kurzeit ab. Er brachte einige folgende aus: Die Zahl der Kurgäste, die in diesem Jahre unter Bad besuchten, betrug rund 40 Proz. der von 1923. Gegen den Kurbeginn der Jahre 1921-22 waren es 70 Proz., und gegen 1920 90 Proz. Dieser Prognostik ist sehr gut zu nennen in Abwägung der äußerst schwierigen Verhältnisse, die bestanden haben. Die kleinen Hotels schienen von den Gästen bevorzugt worden zu sein. Im Laufe des Sommers ist die staatliche Unternehmungsfirma vorgegründet worden. Der preußischen Regierung gebührt Dank, dass sie unserem Bade in jeder Weise entgegengekommen ist. Auch die städtischen Körperschaften haben durch den Verzicht auf die Trümmerhäuser viel dazu beigetragen, dass der Besuch so bestehend war. Nur hin und wieder der Vergnügungsraum für die Stadt blieb nicht entgangen. Die gezahlten Beträge machen im Budget der Stadt nicht viel aus, bringen aber sehr oft die Klimat in Schwierigkeiten. Für nächstes Jahr ist eine Änderung der Bezeichnungserordnung zu erwarten. Bezüglich der Kritik im Kurrat deutete Herr Direktor Brogister, dass das Bad Ems mit Baden-Baden z. B. nicht verglichen werden könnte, da dort andere Verhältnisse vorliegen. Die Kurkasse hat zum Teil sehr gut gefreist. Die Zahl der von der Regierung bewilligten Maßnahmen ist um 50 Proz. übertritten worden. Die Errichtung eines Golfplatzes kommt wegen Bodenmangel und wegen der ungeheuren Kosten nicht in Frage. Zu einer Erweiterung der Tennisplätze las bis jetzt kein Antrag. Die Einschäm aus dem Tennisbetrieb blieben 100 Proz. hinter den Ausgaben zurück. Die Errichtung eines Licht-, Lust- und Sonnenbades würde zu beträchtlichen Kosten führen. Der Staat hat für Ems viel getan. Trotz der Schwere der Zeit ist während dieser Kurzeit die Erweiterung und maßgebliche Einrichtung der staatlichen ärztlichen Unternehmung erfolgt. Auf dieses Institut kann Bad Ems stolz sein, da eine gleich vollkommen Einrichtung kein einziges Bad der Welt besitzt. Die Überlebenskraft aus den Quellenproduktiven kommt dem Staat und insbesondere dem Steuerbeamten zugute. Was ist nun für das nächste Jahr bestimmt? In erster Linie sieht die 600-Jahrfeier der Stadt Bad Ems. Vor zu großem Optimismus sei gewarnt, da es fraglich ist, ob gerade durch diese Veranstaltung viele Kurhäuser kommen werden. Ein großes Ereignis für uns bedeutet zweifellos die Ruderregatta. Vielleicht läßt sich diesbezüglich zu einer sogenannten Henley-Woche ausbauen, die zweitens viele Gäste aus besten Kreisen heranziehen würde. Außerdem soll wahrscheinlich ein Jahr- und Reitturnier stattfinden. Der nächstherrige Bürgermeister findet in Bad Ems Ende September oder Anfang Oktober statt. Es werden wieder gute Rennveranstaltungen geben werden. Leider hat sich in der verflossenen Kurzeit gesetzt, daß gerade wirkliche Kunst nicht so sehr geliebt wird, dagegen leichtere Sachen. Den Theatervorstellungen wird in der nächsten Kurzeit besondere Sorgfalt gespendet. Beispielsweise der Herauszug von Ruy Blas, die das Bild eines jeden Badeortes bilden wird, wird beabsichtigt, eine große Werbewirkung zu entfalten.

(Schluß folgt.)

Bad Ems, 15. Okt. (Bundes des Weltsees.) Am Montag, den 13. Okt., begann die Emser literarische Vereinigung ihre diesjährige Unterhaltungsabende mit einem Vortrag über die Weltliteratur. Das lehrreiche und interessante Thema wurde von dem durch seine Schriften bereits bestbekannten Hans Fischer erläutert. Am Abend zahlreicher, wirklich gutes Bilder führte Herr Fischer seine Zuhörer in die für den Laien vielleicht oft nicht ganz einfache Gedankenwelt der Weltliteratur. Eine Stunde später fand in der Feierhalle eine feierliche Versammlung unter dem Titel "Neues vom Weltende" wiederhergestellt worden, sodass auf sie nicht mehr eingespannt zu werden braucht. Ems aber setzte hier noch einmal fort. Die einheitlichen Worte des Herrn Korbinian Schäferburg fand nur zu richtig. Man ging über Welt- und Himmelskrieger denken, wie man will. Am dieser Rechte kann ein deutscher Weltkrieg nichts übergehen. Zu viele bisher unerhörtliche Zusammenhänge im Weltgeschehen hielten durch sie aufgedeckt zu werden. Man es auch der Zeit für möglich halten, sich den Kopf mit Dingen zu beschäftigen, die wir alle seitens Endes doch nie völlig verstehen und reißen zu erklären verhindern dem Krieger, der es weiß, das ewine Werden

und Vergehen der Welten nach einem großen Gesetz zu erklären, wird er seine Anerkennung nicht versuchen können. Und wenn der Vortragshabende nur eine erreicht hat, den Hören eine kurze Ausklärung zu geben, wie erstaunlich groÙe Gelehrte bestimmt sind, nach Weisheit und Kreativität zu forschen, so hat er genug erreicht. So darf man auch den weiteren Abenden, für die gleichfalls die interessantesten Themen vorbehalten sind, mit großer Erwartung entgegenkommen. Der Einfluss literarischen Vereinigung ist zu wünschen, dass sie weiterhin zahlreiche Freunde und Anhänger finden möge, denn der Gedanke, die kleinen Emser Wintermonate durch unterhaltsame und wissenschaftliche Wende zu beleben, ist außerordentlich glücklich und wertvoll.

Bad Ems, 15. Okt. (M.-G.-V. "Glück auf.") Jung und Alt hatte sich am vergangenen Sonntag im Saalbau eingefunden, um das 57. Festtagsfest des Vereins zu feiern. Schone Zeiten hat der Verein durchgemacht müssen, um diesen Tag überhaupt begreifen zu können. Aber wo ein Will ist, da findet sich auch ein Weg. Und dieser Grund, den sich die wenigen Sänger, 17 an der Zahl, gesetzt hatten, wonach von Erfolg gekrönt. Auf 35 Singer ist die Schar wieder angewachsen. Unter den bewährtesten und umfangreichen Leitung ihres Dirigenten, Herrn Max Blöckler, kamen die Sänger einige gut einfundierte und sehr schön vorgetragene Lieder zu Gehör, die mit großem Beifall aufgenommen wurden. Den Abschluss der Feier bildete ein gemütlicher Ball, der alle bis zu früher Morgenstunde bei guter Stimmung zusammenhielt.

Bad Ems, 15. Okt. (Theateramt.) Infolge übers voreingekommener Krankheitsfälle unter der Künstlerschaft des Coblenzer Städttheaters mussten die in letzter Zeit geplanten Vorstellungen leider ausfallen. So konnte nicht die für Montag angestammte Vorstellung "Der Meisterboxer" wegen eindrücklicher Erkrankung des Hauptdarstellers Herrn Paul Wallau, zum großen Bedauern nicht über die Bühne gehen. Die staatlichen Bader, Deutzen und Kurdirektion, die in den nunmehr abselbstigen Kurzeit unablässlig befreit war, ein reichliches Programm abzuwickeln, will die diesjährige Theaterpielzeit in Bad Ems nicht vorübergehen lassen, ohne dem Emser Volkstheater und den restlichen Künftigen nochmals eine eindrückliche Theatervorstellung geboten zu haben. Am kommenden Samstag, den 18. d. M., abends 8 Uhr, wird auf vielseitigen Wunsch im Kurtheater nach festlicher Zuschaltung des Coblenzer Städttheaters und unter Mitwirkung des Coblenzer Sämtlichen Orchesters festmärschiert "Das Werk im Purpur". Operette in 3 Akten von Jean Gilbert, gespielt werden. Diese Operette zieht sowohl inhaltlich als auch wegen ihrer östlich neuen Ausstattung mit zu den schönsten im Repertoire deutscher Bühnen und insbesondere des Coblenzer Städttheaters. Es sieht zu erwarten, dass die Vorstellung hier vor ausverkauft sein muss. Jetzt bestimmen wird, wann nicht dringend genug empfohlen werden kann, bis zur Platz im Vorverkauf zu führen.

Bad Ems, 15. Okt. (Mühlenfilm-Sondervorführung für die südländische Volksbildungsausstellung.) Der Abteilungsleiter, welcher von Dreieich an in diesem Lichtspielhaus läuft, wurde dem Volksbildungsausstellung auf seine Vermögensmittel für Dienstag, den 16. Oktober, abends 8 Uhr, zu einer Sondervorführung mit ermäßigten Preisen überlassen. Wir empfehlen allen unseren Freunden den Besuch an. Die Begleitkarte hat auch hier Herr Weißer mit seinem Hofstelle übernommen. Die Eintrittspreise betragen 0,50, 1,00 und 1,50 Mark und müssen in bar bezahlt werden. Deuerkarten werden also diesmal nicht gelöst.

Bad Ems, 15. Okt. (Kontinentauszählung.) Die Auszählung der Sozialrente erfolgt am Donnerstag, den 16. der Kleinseite am Freitag, den 17. d. M., bei der Stadtkasse.

Bad Ems, 15. Okt. (Heiratsschein.) Ein jung hochsinnige passte gestern, von Norden kommend, unsere Stadt auf dem Wege nach Süden.

Diez, 15. Okt. (Dienstaufnahme Ausgewiesener.) Den Herren Steuerdirektor Hartung, Rentenamt, techn. Obersekretär Krausmann, Hochbauamt und Wechselführer Riesling, Strafanstalt, ist die Wiederaufnahme des Dienstes gestattet worden.

Diez, 15. Okt. (Modernes Theater.) "Monna Donna" lautet der Titel des Filmwerkes, das heute abend im Modernen Theater läuft. Die Rollen sind mit den besten Künstlern besetzt: Eddie Salomonova, Paul Wegener, Erich Konig-Tietz, Leo Paul u. a. Die große Tauglichkeit der Renaissancezeit ist in allen gezeigt. Deutlich wochenlang vorgeführt werden und wird auch in Dies' Jahres Erfolgsführer sein.

Rathenauhafen, 15. Okt. (Poswalisches.) Poswalmeister Fries ist die Dienstaufnahme genehmigt worden. Seit einigen Wochen hat sich die Polizeibefreiung verschoben, indem die Vormittagsdienstbefreiung ausgesetzt ist. Die am Abend eingehenden Polizeiaufgaben bleiben bis zum nächsten Nachmittag liegen und gelangen erst dann an den Empfänger. Der folgende Monat gilt Unruhen in der Bevölkerung aus, da man das Gegenteil von einem Verkehrsminister voraussetzen müsste, bedarf nicht länger auszuhalten.

Rathenauhafen, 15. Okt. (Bon. der Schule.) Unser vierklassige Schule versiegte mit über drei Unterrichtsstunden, die seit etwa 100 Jahren im alten Schulhaus untergebracht sind, und neben dem Volksschultheire auch dem Unterricht der beiden Berufsschulen — der gewerblichen wie auch dem künstlerischen — dienen. Die Gemeinde plant den Bau eines neuen Schulhauses. Zeit ist nun als Zwischenlösung die Beschaffung eines Unterrichtsraumes in dem von der Gemeinde angekauften Anwesen der Erben Bernhard gelungen. Wenn die kleine Majestät im Interesse des Schulbetriebs auch nur eine vorübergehende Lehre darf, so behält sie doch manche Angaben der Eltern und Freunde zu berücksichtigen. Ein demnächst geplante Schule sollte auch nach verlässlichen Angaben hergestellt werden.

Hausfrauen, 15. Okt. (Wahlen zum 1. nassauischen Landessicherheitsrat.) Das evangelische Seminarium zu Wiesbaden hat angeordnet, dass die Wahlen zum ersten nassauischen Landessicherheitsrat an einem der Tage 7., 8. oder 9. Dezember statthaben sollen. Das Dekanat Dies gehört zum 2. Wahlkreis, der die Dekanate St. Gorianshausen, Nassau, Nauheim, Dier, Solms, Runkel und Weilburg umfasst. Wahlrecht ist jeder Evangelische, Mann und Frau, über 25 Jahre, wohinbar jeder 18jährige Evangelische. Die Wählerinnen wählen vom 13. bis zum 26. Oktober zu jedemmalen Einzelwahltag offiziell Wahllohnträger bis zum 15. November an den Wahlleiter, Herrn Dekan Michael Dies, einzurufen. Die drei kirchlichen Gruppen, die sogenannte kirchliche Rechte, Mittel und Linken, werden diesmal keine gemeinsame Wählungsliste vorstellen, sondern jede Gruppe wird mit einem eigenen Wahllohnträger vorgehen. Dann wird es nicht zu vermischen sein, dass jede Gruppe in Wahllohnträger und in Wahlversammlungen ihre Stelle und Aufgaben der Wählerstimme klar zu machen versucht. Die kirchlichen Wahlversammlungen der neuen Verbindung, die auch familiäre Gemeindetreffen und Kirchenversammlungen in alter Kirche neu gegründet worden, sollen vereinen, ob unsere evangelischen Gemeinden noch hinreichend Leben in sich bergen, um die neue Kirchenreform zu einem wirksamen Werkzeug der Landeskirche zu machen.

Hofgut, 15. Okt. (Kirchenmauer.) Zur Zeit unterhält die Kirche im Innern renoviert. Die Kunstsammlung Seeverein in Wiesbaden hat die Arbeitsausführung erhalten. Es wird erwartet, mit Hilfe biblischer Malerei und leckerer Farbenbemalung der aus dem 13. Jahrhundert stammenden Kirche eine zu Anmut und Anziehung führende Stimmung zu geben. Biblische Darstellungen aus dem Leben Jesu und die Prophetenreliefs eines Moles, Elias, Jeremias und Johannes des Täufers, sowie das heilige Schöpfungswerk im Chordecken werden der Kirche auch einen künstlerischen Wert verleihen. Die Opferfeierlichkeit der evangelischen Gemeindelieder hat in Kombination mit künstlerischen Mitteln möglich gemacht. Die Wiedererkennung des Gottesdienstes mit einer Feier soll in etwa 14 Tagen erfolgen. Eine Fußgängerallee müsse aus Mangel an Geldmitteln aufgehoben werden.

Hofgut, 15. Okt. (Kirchenmauer.) Zur Zeit unterhält die Kirche im Innern renoviert. Die Kunstsammlung Seeverein in Wiesbaden hat die Arbeitsausführung erhalten. Es wird erwartet, mit Hilfe biblischer Malerei und leckerer Farbenbemalung der aus dem 13. Jahrhundert stammenden Kirche eine zu Anmut und Anziehung führende Stimmung zu geben. Biblische Darstellungen aus dem Leben Jesu und die Prophetenreliefs eines Moles, Elias, Jeremias und Johannes des Täufers, sowie das heilige Schöpfungswerk im Chordecken werden der Kirche auch einen künstlerischen Wert verleihen. Die Opferfeierlichkeit der evangelischen Gemeindelieder hat in Kombination mit künstlerischen Mitteln möglich gemacht. Die Wiedererkennung des Gottesdienstes mit einer Feier soll in etwa 14 Tagen erfolgen. Eine Fußgängerallee müsse aus Mangel an Geldmitteln aufgehoben werden.

Hanau, 15. Okt. (Kirchenmauer.) Zur Zeit unterhält die Kirche im Innern renoviert. Die Kunstsammlung Seeverein in Wiesbaden hat die Arbeitsausführung erhalten. Es wird erwartet, mit Hilfe biblischer Malerei und leckerer Farbenbemalung der aus dem 13. Jahrhundert stammenden Kirche eine zu Anmut und Anziehung führende Stimmung zu geben. Biblische Darstellungen aus dem Leben Jesu und die Prophetenreliefs eines Moles, Elias, Jeremias und Johannes des Täufers, sowie das heilige Schöpfungswerk im Chordecken werden der Kirche auch einen künstlerischen Wert verleihen. Die Opferfeierlichkeit der evangelischen Gemeindelieder hat in Kombination mit künstlerischen Mitteln möglich gemacht. Die Wiedererkennung des Gottesdienstes mit einer Feier soll in etwa 14 Tagen erfolgen. Eine Fußgängerallee müsse aus Mangel an Geldmitteln aufgehoben werden.

Schöffenkirch, 15. Okt. (Untertrichter Beamter.) Ein beim Finanzamt Schöffenkirch angestellter Steuerassistent erhält den Betrag von 1500 Mark nach und nach unterteilt und falsche Buchungen vorgenommen. Das Schöffengericht Hanau verurteilte ihn unter Jubel und Entzücken des Volkes.

Schöffenkirch, 15. Okt. (Untertrichter Beamter.) Ein beim Finanzamt Schöffenkirch angestellter Steuerassistent erhält den Betrag von 1500 Mark nach und nach unterteilt und falsche Buchungen vorgenommen. Das Schöffengericht Hanau verurteilte ihn unter Jubel und Entzücken des Volkes.

Kassel, 13. Okt. (Feuerwehrhaus.) In Spangenberg fand am Freitag eine größere Feuerwehrübung statt, bei der der neue heilige Rettingung zum ersten Male erprobt werden sollte. Da der Sack nicht rechtzeitig einzog, wurde ein solcher von der Wehr Neustadt der Feuerwehr geliefert. Es kam nur bei der Neben- ein Spangenberg Feuerwehrmann zwei Sack hoch herauf, riss den Sack und der Mann fiel kopfüber in die Tiefe. Mit schweren Kopfverletzungen wurde er von der telefonisch gerufenen Sanitätszelle Oelzenstraße in Kassel in das Landeskrankenhaus verbracht.

Spiegelberg, 15. Okt. (Untertrichter Beamter.) Ein beim Finanzamt Spiegelberg angestellter Steuerassistent erhält den Betrag von 1500 Mark nach und nach unterteilt und falsche Buchungen vorgenommen. Das Schöffengericht Hanau verurteilte ihn unter Jubel und Entzücken des Volkes.

Steige, 15. Okt. (Automatische Feuermeldanlage in der Walz.) Die Oberpolizeidirektion ist im Bereich automatische Feuermeldanlagen in allen größeren Städten der Pfalz, so in Speyer, Ludwigshafen und Neustadt um eingezogen.

Rinteln, 15. Okt. (Modell) Ein Vorbild anderer Städte folgend will man jetzt in unserer Stadt, die sehr reich an älter baukünstlerisch interessanten Fachwerkhäusern ist, herbenreiche Straßenhäuser schaffen und zwar will man sich nicht darauf beschränken, das Balkonwerk und die sonstige Holzarchitektur wieder aufzubringen, sondern auch die ganzen Fachaden in Farbe farben zu legen.

Blomberg, 15. Okt. (Feuerwehrübung verunglückt.) In Spangenberg fand am Freitag eine größere Feuerwehrübung statt, bei der der neue heilige Rettingung zum ersten Male erprobt werden sollte. Da der Sack nicht rechtzeitig einzog, wurde ein solcher von der Wehr Neustadt der Feuerwehr geliefert. Es kam nur bei der Neben- ein Spangenberg Feuerwehrmann zwei Sack hoch herauf, riss den Sack und der Mann fiel kopfüber in die Tiefe. Mit schweren Kopfverletzungen wurde er von der telefonisch gerufenen Sanitätszelle Oelzenstraße in Kassel in das Landeskrankenhaus verbracht.

Steige, 15. Okt. (Automatische Feuermeldanlage in der Walz.) Die Oberpolizeidirektion ist im Bereich automatische Feuermeldanlagen in allen größeren Städten der Pfalz, so in Speyer, Ludwigshafen und Neustadt um eingezogen.

Altena, 15. Okt. (Vermischt.) Der 54 Jahre alte Landwirt und Bäcker Dr. Battenfelder von Oberwesel wird seit einer Woche vermisst.

Nuttlicher Teil.

Diez, den 9. Oktober 1924.

In die Ortspolizeibehörden des Kreises Siegen-Oberwesel haben von jeder ihrer auf Grund des § 1552 der M. B. D. gebundenen Einwohner eine Meldung zu treten eine schriftliche Meldung zum ersten Male erprobt werden sollte. Da der Sack nicht rechtzeitig einzog, wurde ein solcher von der Wehr Neustadt der Feuerwehr geliefert. Es kam nur bei der Neben- ein Spangenberg Feuerwehrmann zwei Sack hoch herauf, riss den Sack und der Mann fiel kopfüber in die Tiefe. Mit schweren Kopfverletzungen wurde er von der telefonisch gerufenen Sanitätszelle Oelzenstraße in Kassel in das Landeskrankenhaus verbracht.

Herbolzheim, 15. Okt. (Vermischt.) Bei der Feuerwehrung am 15. Okt. wurde dem Generalrat in Wiesbaden eine Meldung vorgelegt, die lautte: "Hierbei bringe ich meine Verklärung vom 9. Juni 1920, I 5344, Kreisblatt Nr. 133, in Erinnerung."

Der Vorsteher des Kreisausschusses.

Juli II. 1927. Diez, den 8. Oktober 1924.

An die Herren Bürgermeister.

Betrifft: Beschädigung von Holztafeln.

Die Main-Krautfabrik liegen darüber, dass trotz der jüngst in Kreisblatt erlassenen Beweisregung noch fortwährend Hochbaumholzstafetten durch Steinmetze getrennt werden, wodurch einstöckige Betriebsstürme zu befürchten sind. Die Herren Bürgermeister haben dies rechtzeitig aufgezeigt und sofort wiederholt hingewiesen, und darüber zu fordern, dass Überbauten zur Ansicht gezeigt werden. Da die Main-Krautfabrik dies nicht tun möchte, so ist die Befreiung eines Winkelraums für die Straße herzugeben und zwar umfassenderweise auf den linken Seite der Straße. Als die

der Main-Krautfabrik den Kreisblatt auf.



Aus dem Reiche der Frau.

Ein Modebrief aus dem Jahre 1788

Von Eva Gräfin von Baudissin.

In einem „Journal des Lycus und der Moden“ vom Februar 1788, dessen Haupt-Kommission die Eitingerische Buchhandlung zu Gotha hatte, schreibt der Berliner Correspondent unter dem 20. Januar 1788:

„Ich muss Ihnen bekennen, daß es seit etlichen Monaten hier ein äußerst unendbares Geschäft ist, das Feld der Moden unter irgend einer Beute zu durchstreifen. Dies ist ja kein Wunder, da sich in unserer schönen Welt ein Art von Exzess einstellt, nach welchem kein Mädchen das andere mehr nachahmt, sondern es zu übertreffen scheint; und da die Damen eine gewisse Simplizität oder Nachlässigkeit auffesten, und das Leben ganz allein ihren Kämmungen überlassen. Manche dieser Jüpfen sind nun nach Weichheitheit der geradenen abgetragenen Blonden, Flor, Federn, Blumen und dergleichen verschleierten mehr mit Hilfe einer mißverstandenen Zeichnung oder einer eigenen Idee ein Sommet Bouf oder Fisch, legt sich damit ins Fenster; und von da kopiert dann so manches Bürgermeidchen, das ja vor allen Augen auf machen lernen will, und so manche kleine Prinzessin, die wohl sehr jung für die Dame jetzt nimmt.“ Zu diesem Stoffenfeier eines freiflischen Modesichtstellers — an sich schon ein Witzkunst — bemerkte der Herausgeber:

„Der kleine Umlauf, den hier unter Berliner Correspondent über den Wandel neuer Berliner Gesellschaft äußert (und um bestellten allein wir diese Pragmatik jenes Briefes hier annehmen) ist uns ganz angenehm, ja paradox dies auch hingen mag, weil er eine sehr wahrheitsnahe Vermutung gibt, daß in Berlin die Sucht nach bloß neuen Moden nichts weniger als herzhaft sei, und das schwere Geschlecht nicht blind nachahme, sondern über Kleidung und Hut selbst denkt, und bedenkt mit mehr oder weniger Geschick, individualisiert. Ist nur erst dem Diplomatismus der Mode in einer großen Stadt Deutschlands die Ehre gebührt, daß nur er einmal den herrschenden Grundtyp: ich kann dich haben, diese kann, ihres Modus ist, oder ich beschimpfe mich; einer einzigen Stadt Beyfall gegen sich, dann ist schon viel für den gewonnen, der seine Pracht abwerben will. Wer diese übersteht, sich sogar drinnen gefällt, und seinen Platz vor sich weist: es ist, der ist ihrer wert; und der trage ewig seine giebliche Schellenkappe.“

„Der Junan, der sich in der „Nachricht“ (Einführung) vermisst, allegezt zu Anfang ihres Manns richtig“ das Journal erscheinen zu lassen und in ihm Nachricht und genauer Beschreibung darüber, Seine Majestät wolle es nicht, z. B. bei Meubles, immer mit begehrtem Maßstab“ von jeder neuen Mode und Erfahrung, so wie sie in Frankreich, England, Deutschland, Italien oder sonst wo erscheint, in welchen Zweige von Arten es auch sei, zu geben, doch ein wohlthuendes Versprechen! Aber ich fürchte, Berlin hat nicht ganz gehalten, was der Dr. Correspondent behauptet — der Herausgeber glaubt hat. Und gerade der Paus: das schwere Geschlecht bleibt nicht blind nachahmen, sondern über Kleidung und Hut selbst denkt, wird sich nur in seltenen Fällen mit der Weisheit deßen. Wenn die beiden Herren jetzt, nach über hundert Jahren, als neue Thücher des selben Weges gehäuft räumen, dürfte ihre Beobachtung von Berlin wohl etwas anders lauten!

Chinesische Verlobungs- und Heiratsgebrüche

Der Bräutigam kennt seine Braut erst an Hochzeitstage kennen. — Das Recht der Freunde, die Neuerwähntheit zu bespotten. — Kinderlose Ehe gibt Beurteilung zu einer Rebeufur.

Wenn auch die Revolution in China mit manchem alten Brauch auftrat, so bis dahin im Schone der „schönen Mauer“ noch unerhörte Züge unverändert bis in die Zukunft fortbestehen, so bleiben doch die wichtigsten, die vor Fortsetzung der Familie liegen: die Verlobungs- und Heiratsgebrüche fast gänzlich unberührt. Wenn auch hochzeitliche gesammte Chinesen und Chinesen, ob aus was den alten Sitzen und Regeln begegnen werden, die ihnen das gleiche Vertragsrecht über Herz und Körper vertragen, so bleibt doch das Volk in seiner Schönheit von diesen „Neuerungen“ gänzlich unberührt und folgt noch getreu dem alten Gesetz, daß es einen beiderseitigen Ethen das Recht der Wahl, ob der aufzunehmende Lebensgefährte ihrer Kinder.

Ohne das beide, die für einander zur Ehe bestimmt sind, sich vorher zu sehn bekommen, wird von beiden Familien die Verbindung der beiden „Kinder“ beabsichtigt. Als das Hochzeitstag, daß die Vermittler zu diesem Zwecke benannt, in seiner Auslastung vollständig, dann erwählt die Braut vom Bräutigam den sogenannten „roten Stoff“, gesetzt, auf dem sie begleitet von einem männlichen Glied ihrer Familie in das Haus ihres Zukunftigen gelassen wird. Die Brautjungfer, die in China sehr leicht ein als Folge einer wichtigen geistigen Familie angesehen wird, kann sie nun, um sie in das Haus zu führen, auch ihrer Kinder vor der Abendmahlzeit, bei der die Braut oft verkleidet bleibt, findet eine Vergrößerung der Fröhlichkeit statt, und nun spielt der durch die Vermittlung zum Hochzeitsgewand gewordene Sohn in das Brautgemach. Hier erst kommt nun die ihm angehörende Angesicht zu Angesicht, um sie kennenzulernen, indem er ihre verschleierte Schläger mit einem Stoff von ihrem Gesicht trennt. Aber er darf noch nicht ihr Gesicht untersuchen, sondern muß zur Hochzeitsgesellschaft zurückkehren, die mit dem Hochzeitstag zu beenden. Den Abschluß, zweigeteilt bildet die Schaustellung der jungen Frau vor kleinen Freunden im Brautgemach, bei der die drei Freunde, die jungen Brüder und die jungen Mutter und Vater nichts bloß zu bewundern und zu beschönigen. Es gilt dabei als ein Zeichen besonders großer Erziehung, dasselbe wenn sie kleinster Tochter von deren Anwesenheit, wie von ihren Schätzchen, ist.

Wird die Chinesin nicht Mutter, so mößt sie jedoch für eine Nebensache jagen der ihres Manns doch der Annahme einer Tochter zu bewegen, sieh die ihm erwünschten Kinderherden wünscht. Die Kinderfreuden, die sie nicht an eigenen Kindern genossen konnte, werden ihr dann stets im reichsten Maße zuteil, denn alle von der Nobilität geborenen Kinder gelten als in „Lai“-Pracht eingekleidet, und kleine Kinder an ihnen gehen auf sie über.

Kinderpflege und Erziehung

Nachlässige Kinder. Manche Kinder werden auf Erziehung der ihnen übergebenen Dinge, seien es Schulbücher, Kleidungsstücke, Spielsachen usw., nicht daheim gehalten, was der Dr. Correspondent behauptet — der Herausgeber glaubt hat. Und gerade der Paus: das schwere Geschlecht bleibt nicht blind nachahmen, sondern über Kleidung und Hut selbst denkt, wird sich nur in seltenen Fällen mit der Weisheit deßen. Wenn die beiden Herren jetzt, nach über hundert Jahren, als neue Thücher des selben Weges gehäuft räumen, dürfte ihre Beobachtung von Berlin wohl etwas anders lauten!

Kinder ist begründet in der Nachlässigkeit, die auf Umgebung des Kindes. Diese muss Ordnungssiehe, Liedlichkeit und Sauberkeit zurückzuführen ist. Dem Nachlässigen fehlt der Sinn für das Schöne, Regelmäßige und Geschmackliche. Aber auch noch der stilistischen Seite zeigt er seine Mängel, wie Mitleidlosigkeit und Unzuverlässigkeit. Solchen Kindern muss der Erzieher mit Geduld und Ausdauer nachgehen und mit Konsequenz auf die Erfüllung seiner Todesungen dringen. Von rostfreiem Einfluß ist die Umgebung des Kindes. Dies erzeugt Ordnungssiehe, Pflichtsinn und Gemessenheitlichkeit; einen, dann wird sie mit Sicherheit die Kinder in günstigen Sinne beeinflussen; denn niemals dürfte sich die Macht des guten Beispiels so kräftig erweisen wie hier, wie auch ungekennet die nachlässige Umgebung sehr bald das Kind nachteilig beeinflusst.

Der Oktober im Haushalt

Reiche Schäfe aus Wald und Stein bringt uns dieses Monat. Zeit hat alles zahme Geißel mit, auch vorher zu sehn bekommen, wird von beiden Familien die Verbindung der beiden „Kinder“ beabsichtigt. Als das Hochzeitstag, daß die Vermittler zu diesem Zwecke benannt, in seiner Auslastung vollständig, dann erwählt die Braut vom Bräutigam den sogenannten „roten Stoff“, gesetzt, auf dem sie begleitet von einem männlichen Glied ihrer Familie in das Haus ihres Zukunftigen gelassen wird. Die Brautjungfer, die in China sehr leicht ein als Folge einer wichtigen geistigen Familie angesehen wird, kann sie nun, um sie in das Haus zu führen, auch ihrer Kinder vor der Abendmahlzeit, bei der die Braut oft verkleidet bleibt, findet eine Vergrößerung der Fröhlichkeit statt, und nun spielt der durch die Vermittlung zum Hochzeitsgewand gewordene Sohn in das Brautgemach. Hier erst kommt nun die ihm angehörende Angesicht zu Angesicht, um sie kennenzulernen, indem er ihre verschleierte Schläger mit einem Stoff von ihrem Gesicht trennt. Aber er darf noch nicht ihr Gesicht untersuchen, sondern muß zur Hochzeitsgesellschaft zurückkehren, die mit dem Hochzeitstag zu beenden. Den Abschluß, zweigeteilt bildet die Schaustellung der jungen Frau vor kleinen Freunden im Brautgemach, bei der die drei Freunde, die jungen Brüder und die jungen Mutter und Vater nichts bloß zu bewundern und zu beschönigen. Es gilt dabei als ein Zeichen besonders großer Erziehung, dasselbe wenn sie kleinster Tochter von deren Anwesenheit, wie von ihren Schätzchen, ist.

Wird die Chinesin nicht Mutter, so mößt sie jedoch

für eine Nebensache jagen der ihres Manns doch der Annahme einer Tochter zu bewegen, sieh die ihm erwünschten Kinderherden wünscht. Die Kinderfreuden, die sie nicht an eigenen Kindern genossen konnte, werden ihr dann stets im reichsten Maße zuteil, denn alle von der Nobilität geborenen Kinder gelten als in „Lai“-Pracht eingekleidet, und kleine Kinder an ihnen gehen auf sie über.

Bei der Haltung werden auch mögliche Karneval abgeschlossen, deren Fleisch wohlsmachender Geist als das der Zähmen.

Bei der Haltung werden auch mögliche Karneval abgeschlossen, deren Fleisch wohlsmachender Geist als das der Zähmen.

Am Fischen ist große Auswahl. Der gewöhnliche Weißfisch ist zum Herbst schmausfester, Roséfeder, Weißfisch und Blau, letzterer besonders in den Seen Pommern, Mecklenburgs und der Mark vorkommend, werden wieder gejagt.

Die drei Fische sind sehr grünreiche und daher zu Fischkloß und Kloßgerichten in pikanten Sardellen und Tomatensoßen nicht geeignet. Dagegen läßt sich von ihnen Saucen reich herstellen, nur müssen die Gräten nach erfolgtem Kochen recht sorgfältig entfernt werden.

Gegen Anfang des Monats wird der Kartoffel, der seit Frühjahrsonntags verschwunden war, wieder braubar. Geputzt, gekocht, auf dem Rost gebraten, blau gekocht, gejagt, in Gelee und Mayonnaise, als Ragout und Pastete, in Brot und Wurst, mit allelei Tunken, auf böhmische, englische, polnische,

ungarische Art zubereitet, ist er wohl der beliebteste Tisch bei uns. Auch der Hirsch stellt sich ein mit fast ebenso vielen Berechnungen wie der Karpfen. In den Gemüsen gefallen sich die verschieden herbedienten. Der Weißglockensalat der gewöhnlichen weißen Rübe hängt von der Güte des Bodens ab. Schwere fetter Boden macht sie ungünstig für die feineren Rüben. Die besten Sorten sind Helmans, weiße Winter- und schwarze Delikatentrübe mit sehr gartem Fleisch. Der gemüthige Gemüsesuppe verleiht die weiße Rübe ein helles Aroma, am meisten wird sie verwendet mit verschiedenen Fleischsorten zusammen gekocht.

Froststellen

(Nachdruck verboten.)

Wenn der Winter sich nähert, beginnt für manche Menschen eine recht unheilvolle Zeit, indem Hände und Füße vom Frost angegriffen werden, an schnellen und schweren. Dieser Nebel tritt in die Regel nur bei Personen auf, die an Blutarmut leiden und bei denen der Blutlauf recht träge ist, bei Personen, wie man sagt, mit dünnen Blättern. Nicht selten sieht man das Bein eines jeden, bevor noch es geklopft wird.

Hände und Füße werden vornehmlich vom Frost befallen, doch werden auch nicht selten Nasen, Wangen und Ohren angegriffen. Rechte Hände beginnen das Leid zu beenden. Der Frost tritt bei den verschiedenen Personen in verschiedenem Grade auf, von einfach gestellten, jüngsten Stellen bis zu großen Froststellen, die vielleicht auftreten und langwierig heilende Wunden verursachen.

Was die Behandlung anbelangt, muß mehr von bewegung als direkt hellend vorgegriffen werden. Die vorherrschende Behandlung muss dazu ausgenutzt werden, das Blut an Menge zu erhöhen und an Qualität zu verbessern. Der Blutlauf regt zu gesättigten Kräfte Kopf, Gliedmaßen und regelmäßige Bewegung steht hier als hellende Mittel empfohlen. Die sommerliche Wohlgeformtheit und Stärke beginnen mit Ende des Sommers ein. Ihr Fleisch ist von herausragendem Wohlgeschmack und stellt sie fast auf eine Stufe mit den Salaten. Übrigens ist dieser in manchen Gegenden ein ganz wohlschmeidend Wild, besonders wenn man Gelegenheit hat, beim Jagdpächter zu kaufen. Vom Schildkröten des Salons ist abzuraten. Der Augenblick, in dem sein feiner Wohlgeschmack entdeckt ist, tritt mit der beginnenden Jerseyung zusammen und dann ist Schildkröten natürlich nicht ratsam. Die größte Rücksicht ist der Hase. Es gibt unzählig viele Beweisarten, daß in jedem guten Kochbuch zu finden sind. Es sei daher nur gesagt, daß die Hühner und die jungen Tiere bedeutend zarter sind als der Hammel. Man achtet beim Koch auf das grauschwarze Rückenfell und die heller geschrückten Seiten, bei der Hähnchen auf kleineren Kopf und Bart mit längeren Füßchen und länger gestrecktem Körper als beim Hammel.

Bei der Haltung werden auch mögliche Karneval abgeschlossen, deren Fleisch wohlsmachender Geist als das der Zähmen.

Am Fischen ist große Auswahl. Der gewöhnliche Weißfisch ist zum Herbst schmausfester, Roséfeder, Weißfisch und Blau, letzterer besonders in den Seen Pommern, Mecklenburgs und der Mark vorkommend, werden wieder gejagt.

Die drei Fische sind sehr grünreiche und daher zu Fischkloß und Kloßgerichten in pikanten Sardellen und Tomatensoßen nicht geeignet. Dagegen läßt sich von ihnen Saucen reich herstellen, nur müssen die Gräten nach erfolgtem Kochen recht sorgfältig entfernt werden.

Gegen Anfang des Monats wird der Kartoffel, der seit Frühjahrsonntags verschwunden war, wieder braubar. Geputzt, gekocht, auf dem Rost gebraten, blau gekocht, gejagt, in Gelee und Mayonnaise, als Ragout und Pastete, in Brot und Wurst, mit allelei Tunken, auf böhmische, englische, polnische,

M. Tr.

Gute Voraz für die Haut vollkommen saubrig, er wirkt sogar erfrischend und hellend. Natürlich, er wird nicht sofort wirken, aber niemals im Fleischermaß angewandt werden. Täglich dem Waschwasser ein neues gezeigt, macht er die Haut weich und völlig rein, ohne daß der geringste Fettschicht zurückbleibt. Waschfingern mit Voraz besiegeln rasch und aufgezogene Hände, und alle Hantierstellen die viel Arbeit benötigen, sollten das Waschen mit Vorazgewicht nie unterlassen. Außerdem beschwindet jeder lästige Schwefelgeruch an Händen und Füßen. Sommermorgens bleichen bei regelmäßigen Gebrauch von Voraz auch rote Hände verlieren mit der Zeit ihre häßliche Rötung und werden weiß. Am Mund- und Zahnpflege ist Vorazgewicht die dringend anzusehenden, es deinfiziert den Mund und nimmt jeden übeln Geruch fort. Aber auch zum Reinigen des Kopfkaut kommt Vorazgewicht in Anwendung und nimmt allzugefährliche Fettigkeit aus dem Haar.

M. Tr.

Im Kampf um Liebe.

Roman von Rudolf Zollinger.

(Nachdruck verboten.)

„Aber ich fürchte gar nicht in dem, daß diese tragische Notwendigkeit jemals an mich heranreiten könnte! Ich habe seit meinem Aufenthalt in Ingolstadt seit gern gehabt, alles zu erinnern und den Plan für eine gemeinschaftliche Studie bis in die kleinste Einzelheit auszuladen. Da ich während der nächsten zwei oder drei Tage eine Verfolgung noch nicht befürchten darf, so kann ich an seinem Gelben zu zweit kommen, um wieder in England das Gold erworben und Ihnen Ihren kleinen Anteil auszugeben. Ich habe endlich nicht weiter zu summieren! Ich helfe mir dann eben jetzt fort!“

„Es ist ja sehr großmütig, daß Sie nicht mehr von mir verlangen“, erwiderte Langfeld, „aber ich kann nicht recht leben, wenn es weshalb mir nicht aus die Reise nach England getrieben von einander machen können. Zwischen sollte ich Ihnen dann überhaupt bei Ihrer Studie bestmöglich sein? Die Gefahr wird dadurch doch nicht größer, als wenn Sie doch keine Lust hätten, mir einen Freundsstudienraum zu leihen und auf meine Idee einzugehen.“

„Ich habe Ihnen bereits, daß alles davon abhängt, ob es mir gelingt, Ihre Spur hinter mir zu verlieren, und ich natürlich viel leichter, wenn ich auf der ersten Strecke meines Weges einen anderen für mich einden und dann den beiden ferner mit meiner eigenen Person möglichst im Hintergrund bleiben kann. Aber wozu kommt es darüber, darüber, wenn Sie doch keine Lust hätten, mir einen Freundsstudienraum zu leihen und auf meine Idee einzugehen?“

„Auch wenn Sie die Wohnung ganz aus dem Spiel lassen, mit einem kleinen Raum habe ich Ihnen meines Wissens bis jetzt noch nicht auf Ihren Vorabend geantwortet. Wie also haben Sie sich die Sache im einzelnen gedacht?“

„Ich würde die späteren Verfolger naturnur zunächst auf eine falsche Spur an leiten jagen, indem ich mit einem Blatt irgendwohin nahme — zum Beispiel nach Tirol oder nach einem anderen südeuropäischen Hofstaat. Ein paar Stationen weit würde ich auch vielleicht aus dieser Straße föhren, um dann möglichst unauffällig aus dem Zuge zu verhindern und mich in einer guten Versteckung auf Umwegen an den Punkt zu bringen, wo Sie, lieber Freund, mit einem Automobil auf mich zu warten hätten.“

„Warum gerade mit einem Automobil?“

„Weil wir uns dann noch unterwegs darüber aussagen können, auf welchen Punkten wir die deutsche Grenze überqueren wollen, und weil man überhaupt in einem Kraftwagen viel leichter, wenn ich auf der Eisenbahn, wo der Telegraph innerhalb weniger Minuten von einer Station zur anderen spielen kann, und wo es auf jedem Bahnhof von Polizei und anderen geschulten Aufspurern wimmelt. Auch kann man dann unterwegs, wenn es nötig seinen sollte, bequeme Kleidung wechseln und jede etwa erforderliche Verwandlung seines äußeren Menschen vornehmen, was sich in einem Hotel niemals, ohne die Gefahr, aufzufallen und Verdacht zu erregen, bewirken läßt.“

„Und an welchen Häusern haben Sie für die Einflüsse nach England gedacht?“

„Ich würde Hotel von Holland vorziehen.“

„Sie sind, wie ich sehe, schon sehr gut unterrichtet! Aber wie können doch unmöglich die ganze Reise bis dahin im Automobil zurücklegen. Das wäre denn eine gar zu gefährliche Zeitvergeudung.“

„Ich denke auch selbstverständlich nicht daran. Es genügt, wenn Sie den Wagen zunächst für eine Fahrt nach Würzburg mieten. Von da werden Sie dann schon weiter sehen.“

„Wohl! Und wo sollten wir uns treffen?“

„Gehen Sie nicht eine Sandalte zur Hand?“

„Gehen Sie nicht eine Sandalte zur Hand?“

Langfeld beobachtete und brachte die Worte mit Karren herbei, die er sich für eine kurze

